

## Korrekte Anforderung der Gesundheitsuntersuchung - EBM- Änderung zum 1. April 2019 + Erweiterung Referenzbereich Troponin

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

die KVB hat zum 2. April 2019 ein Schreiben veröffentlicht, aus dem hervorgeht, dass bei der Gesundheitsuntersuchung für Erwachsene („Check-up 35“) die Blutuntersuchung auf das vollständige Lipidprofil erweitert (Gesamtcholesterin, LDL-Cholesterin, HDL-Cholesterin, Triglyceride) wird.

Die Untersuchung auf Nüchternplasmaglukose sowie die Harnteststreifenuntersuchung (Eiweiß, Glukose, Erythrozyten, Leukozyten und Nitrit) ist weiterhin notwendig.

Bei jüngeren Versicherten zwischen 18 und 34 Jahren sind die Blutuntersuchungen nur bei entsprechendem Risikoprofil (z.B. positiver Familienanamnese, Adipositas oder Bluthochdruck) durchzuführen, eine Urinuntersuchung ist nicht vorgesehen.

Dies gilt für die in der Komplexleistung der Gesundheitsuntersuchung (GOP 01732) enthaltenen Laborparameter:

32880	Harnstreifentest (kann wie bisher in der Praxis durchgeführt werden)	0,50€
32881	Glukose	0,25 €
32882	Cholesterin, HDL-Cholesterin, LDL-Cholesterin, Triglyceride	1,00 €

### Neue Altersgrenzen und Intervalle der Gesundheitsuntersuchung

- Gesetzlich Krankenversicherte ab 35 Jahren haben künftig nur noch alle drei (statt bisher alle zwei Jahre) Anspruch auf die Untersuchung.
- Jüngere Versicherte zwischen 18 und 34 Jahren können einmalig den Check-up durchführen lassen (hier gelten Einschränkungen bei den Laboruntersuchungen).

Wegen der geänderten Inhalte wurde die Bewertung der GOP 01732 um 17 Punkte auf 320 Punkte (34,63€) erhöht.

### Kurative Harnteststreifenuntersuchung

Bislang war die Abrechnung der kurativen orientierenden Untersuchung neben der Gesundheitsuntersuchung ausgeschlossen, da diese auch die kurative Harnteststreifenuntersuchung umfasst.

Um die Berechnung der über die Untersuchung mit dem Urin-Stix hinausgehenden kurativen orientierenden Untersuchung nach GOP 32030 neben der Urin-Untersuchung im Rahmen der Gesundheitsuntersuchung zu ermöglichen, wurde eine **eigene kurative Harnteststreifenuntersuchung** aufgenommen:

Neu: GOP 32033 – Harnstreifentest auf mindestens fünf der folgenden Parameter:

Eiweiß, Glukose, Erythrozyten, Leukozyten, Nitrit, pH-Wert, spezifisches Gewicht und Ketonkörper  
ggf. einschließlich Kontrolle auf Ascorbinsäure einschließlich visueller oder apparativer Auswertung

EBM- Bewertung 0,50 €

- In derselben Sitzung nicht neben der Gesundheitsuntersuchung nach GOP 01732 und den mit der Gesundheitsuntersuchung zusammenhängenden Laboruntersuchungen nach GOPen 32880 bis 32882 berechnungsfähig.
- Die orientierende Untersuchung nach GOP 32030 kann ab 1. April 2019 nicht mehr für den kurativen Harnstreifentest berechnet werden.

### Muster 10A (Laborgemeinschaft)

Für die Anforderung der GU- Parameter in der Laborgemeinschaft streichen Sie bitte auf Muster 10A Cholesterin (Feld 19), Glukose (Feld 28), HDL-Cholesterin (Feld 34), LDL-Cholesterin (Feld 42) und Triglyceride (Feld 48) sowie das **Feld „Präventiv“** an.

Die Anforderung von sowohl kurativen als auch präventiven Parametern erfolgt gemeinsam auf einem und demselben als **präventiv** gekennzeichneten Muster 10A-Schein (sog. Mischfall). Kurativ ist in diesem Fall **nicht** zusätzlich anzukreuzen.

### Muster 10 (Fachlabor)

Bei Laboraufträgen nach Muster 10 sind keine „Mischaufträge“ zulässig. Hier gilt Folgendes:

Die Anforderung von präventiven Laboruntersuchungen im Zusammenhang mit der Gesundheitsuntersuchung und kurativen Laborparametern auf demselben Überweisungsschein nach Muster 10 ist ausgeschlossen. Vielmehr ist hier jeweils ein gesonderter Überweisungsschein zu verwenden.

Für die Anforderung der GU-Parameter als Überweisungsleistung an das Facharztlabor füllen Sie bitte **2 Serumröhrchen ab und erstellen 2 separate Muster 10-Aufträge mit 2 verschiedenen Barcodenummern**, die jeweils mit „Präventiv“ bzw. „Kurativ“ gekennzeichnet werden.

### Bitte beachten → Troponin - Jetzt auch zur Stratifizierung des Herzinfarkttrisikos

Die Bestimmung von Troponin ist der spezifischste Serumparame-ter für eine Schädigung der Herzmuskulatur. Schon seit längerem ist sie nun das wichtigste labormedizinische Hilfsmittel bei der Diagnostik des Myokardinfarkts bzw. des akuten Koronarsyndroms. Inzwischen wurde das hochsensitive Troponin I (Abbott) auch als Marker für das kardiovaskuläre Risiko evaluiert. Es wurde gezeigt, daß Männer mit Werten unter 6 ng/l und Frauen mit Werten unter 4 ein niedriges Risiko für den Tod an Herz-Gefäß-Krankheiten haben, mit 6-12 bzw. mit 4-10 ein mittleres und mit über 12 bzw. über 10 ein hohes Risiko.

Da aufgrund der Herzspezifität von Troponin diese Untersuchung den anderen einzelnen Parametern bzgl. der Aussagekraft weit überlegen ist, ist es sehr sinnvoll, diese in die Bestimmung des individuellen Herzinfarkttrisikos zu integrieren. Leider wird die Bestimmung von Troponin als präventive Leistung noch nicht von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet. Als Selbstzahlerleistung kostet diese 27,98 EUR (1x GOÄ 4062), als Privatleistung 33,18 EUR (1,15x GOÄ 4062). Selbstverständlich ist Troponin als kurative Leistung, z.B. zur Abklärung eines akuten Koronarsyndroms, weiterhin zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung zu beziehen.

Troponin wird aus einer normalen Serummonovette bestimmt.